

**Niederschrift**  
zur dreizehnten Sitzung  
der Gemeindevertretung  
am 23.04.2018



anwesend waren:

**von der Gemeindevertretung**

**SPD-Fraktion**

Klaus Becker  
Thilo Benner  
Carola Braun  
Sarah Goos  
~~Christian Gröf~~  
Michael Mülln  
Hartmut Nickel  
Klaus-Peter Schäfer  
~~Volker Schmidt~~  
Benjamin Thielmann  
Hubert Zöller

**GRÜNEN-Fraktion**

Roland Montag  
Volker Stahl

**CDU-Fraktion**

Bärbel Decker  
Marco-Oliver Dittmar  
Markus Löffler  
Nicole Petersen  
~~Jürgen Seel~~  
~~Florian Welsch~~

**FDP-Fraktion**

Anna-Lena Benner-Berns  
Wolfgang Berns ab 19:09 Uhr

**FWG-Fraktion**

Lothar Dittmar  
~~Dr. Stephan Kade~~

**vom Gemeindevorstand**

Markus Deusing  
Helmut Goos  
Cornelia Garotti  
Eckhard Hahnenstein  
~~Dieter Jakob~~  
Horst-Walter Paul  
Philipp Paul  
~~Udo Riedel~~  
Udo Schäfer  
Benjamin Weyerich

**von der Verwaltung**

Heike Brockhaus (Schriftführer)

**Tagesordnung:**

- A 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit  
A 2 Bericht des Gemeindevorstandes
- 
- B 1 Sachstand über das Erweiterungsprojekt Lahn-Dill-Breitband und die Auswirkungen für Mit-  
tenaar (Vortrag H. Steubing von der Steuerungsgruppe Lahn-Dill-Breitband)  
B 2 Beratung und Beschlussfassung  
Wahl von Vertreterinnen und Vertretern sowie Stellvertreterinnen und Stellvertretern für  
die Verbandsversammlungen der Verbände  
a) Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Herbornseelbach  
b) Verbandsversammlung des KommunalServiceVerbandes (KSV)  
B 3 Beratung und Beschlussfassung  
Ablösen der Ausgleichsmaßnahmen über Ökokonto – Vertrag mit der UNB  
B 4 Beratung und Beschlussfassung  
Förderprojekt – Barrierefreier Ausbau von Priorisierten Haltestellen – Umbau von zwei Bus-  
haltestellen in Bicken  
B 5 Beratung und Beschlussfassung  
Wahl von zwei Ortsgerichtsmitgliedern

- B 6 Beratung und Beschlussfassung  
Antrag der SPD-Fraktion  
Zukunft der freiwilligen Feuerwehr in Mittenaar
- B 7 Verschiedenes

TOP Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

A 1 Der Vorsitzende, Klaus Becker, eröffnet um 19:05 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes, die Vertreterin der heimischen Presse, die Schriftführerin, den Referenten und ehem. Bürgermeister Hermann Steubing und die interessierten Zuhörer.

Er stellt fest, dass

- a) die Gemeindevertretung mit 18 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist,
- b) die Einladung zur Sitzung ordnungs- und fristgemäß erfolgte,
- c) Einsprüche gegen die Niederschrift der letzten Sitzung nicht erhoben wurden.

Er fragt außerdem nach Widersprüchen gegen die Tagesordnung. Es gibt keine.

TOP Bericht des Gemeindevorstands

A 2 Der Bericht des Gemeindevorstandes ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP Sachstand über das Erweiterungsprojekt Lahn-Dill-Breitband und die Auswirkungen für Mittenaar (Vortrag H. Steubing von der Steuerungsgruppe Lahn-Dill-Breitband)

B 1

Hermann Steubing berichtet von den Ergebnissen des Lahn-Dill-Breitband-Ausbauprojekts und gibt einen Statusbericht zum Erweiterungsprojekt. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Hermann Steubing beantwortet die Fragen der Gremienmitglieder.

TOP Beratung und Beschlussfassung

B 2 Wahl von Vertreterinnen und Vertretern sowie Stellvertreterinnen und Stellvertretern für die Verbandsversammlungen der Verbände

- a) Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Herbornseelbach
- b) Verbandsversammlung des KommunalServiceVerbandes (KSV)

Hans Joachim Neumann und Lukas Rehling sind im vergangenen Jahr aus der Gemeindevertretung ausgeschieden. Hans Joachim Neumann war Mitglied in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes, Lukas Rehling stellvertretendes Mitglied in den Verbandsversammlungen des Abwasserverbandes und des KSV. Es erscheint sinnvoll, die Posten neu zu besetzen.

Die SPD-Fraktion schlägt Volker Schmidt als Mitglied für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes vor. Die CDU-Fraktion schlägt Philipp Paul als stellvertretendes Mitglied für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes und Udo Schäfer als stellvertretendes Mitglied für die Verbandsversammlung des KSV vor.

Beschlussvorschlag zu a) Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Herbornseelbach  
Mitglied: Volker Schmidt (SPD)  
Stellvertretendes Mitglied: Philipp Paul (CDU)

Beschlussvorschlag zu b) Verbandsversammlung des KommunalServiceVerbandes  
Stellvertretendes Mitglied: Udo Schäfer (CDU)

Die Gemeindevertretung stimmt den Vorschlägen zu a) und b) mit jeweils 18 Ja-Stimmen (einstimmig) zu.

TOP Beratung und Beschlussfassung

B 3 Ablösen der Ausgleichsmaßnahmen über Ökokonto – Vertrag mit der UNB

In verschiedenen Bauleitplänen der Gemeinde wurden sogenannte Ausgleichsflächen zur Kompensation ausgewiesen. Die Kompensationsmaßnahmen sehen beispielsweise die Anpflanzung von Obstbäumen oder die Anlage von Mager- und Halbtrockenrasen etc. vor. Insgesamt betrifft dies bei uns 13 Bebauungspläne mit 31 Einzelflächen und einer Gesamtfläche von 17,08 ha.

Aufgrund privater Eigentumsverhältnisse ist ein Zugriff auf diese Flächen nicht ohne weiteres machbar.

Es besteht die Möglichkeit, die Maßnahmen über das Ökokonto der Gemeinde abzulösen. Das Planungsbüro Koch aus Aßlar hat hierzu eine detaillierte Aufstellung gefertigt und den jeweiligen Punktebedarf zusammengefasst. Dieser beläuft sich auf 1.186.944 Punkte.

Derzeit weist unser Ökokonto einen Stand von 2.778.729 Punkten auf.

Im Falle einer Befürwortung für das Vorgehen wird als nächster Schritt ein öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Unteren Naturschutzbehörde geschlossen. Danach wird die Verrechnung vorgenommen. Für die Gemeinde fallen dann keine weiteren Kosten mehr an.

Der Vorsitzende des HaFi, Hubert Zöller, berichtet, dass Herr Streicher vom Planungsbüro Koch in der gemeinsamen Sitzung am 12.03.2018 ausführlich darüber informiert habe. Die Ausschüsse empfehlen, der oben dargestellten Vorgehensweise zuzustimmen.

Zu diesem TOP meldet Volker Stahl zu Wort.

Die Gemeindevertretung stimmt mit 18 Ja-Stimmen (einstimmig) zu.

TOP Beratung und Beschlussfassung

B 4 Förderprojekt – Barrierefreier Ausbau von Priorisierten Haltestellen – Umbau von zwei Bushaltestellen in Bicken

Damit die vom Gesetzgeber in §8 Abs.3 S.3 PBefG formulierte Zielsetzung eines bis zum Jahr 2022 barrierefreien ÖPNV erreicht werden kann, müssen u.a. Bushaltestellen umgebaut werden. Diese Maßnahmen werden durch das Land Hessen gefördert, wenn die zu-

wendungsfähigen Kosten eines Förderantrages 100.000 € überschreiten.

Die VLDW und die Kommunen des Lahn-Dill-Kreises / Landkreis Limburg-Weilburg haben sich deshalb dazu entschlossen, einen gemeinsamen Förderantrag beim Land Hessen einzureichen. Der Antrag beinhaltet den barrierefreien Ausbau jeweils einer Haltestelle, mit maximal zwei Haltepositionen, davon eine je Fahrtrichtung, pro Stadt/Gemeinde. Die VLDW tritt als Antragssteller gegenüber dem Land Hessen auf und ist für die Abwicklung der Umbaumaßnahmen verantwortlich.

In der Gemeinde Mittenaar ist beabsichtigt, die Bushaltestelle „Bicken Rathaus“ und „Alte Schmiede“ barrierefrei auszubauen. Nähere Ausführungen zu den technischen Abläufen sowie den anfallenden Kosten erfolgten in der gemeinsamen Sitzung am 12.03.2018.

Die Ausschüsse haben in ihrer Sitzung am 12.03.2018 eine Beschlussempfehlung erarbeitet, die Vorsitzenden des HaFi vorgetragen wird. Sie lautet, dem Umbau der beiden Bushaltestellen in der vorgestellten Form zuzustimmen und die dafür notwendigen finanziellen Mittel (Stand heute: ca. 15.000,00 € pro Bushaltestelle) im Haushalt 2019 einzustellen.

Die Gemeindevertretung stimmt mit 18 Ja-Stimmen (einstimmig) zu.

TOP Beratung und Beschlussfassung  
B 5 Wahl von zwei Ortsgerichtsschöffen

Die 10-jährige Amtszeit des Ortsgerichtsvorstehers Wolfgang Wetz und seines Stellvertreters Henning Theis endet am 10.06.2018. Beide haben sich bereit erklärt, das Ehrenamt weiter auszuführen.

Gemäß § 7 Ortsgerichtsgesetz sind die Mitglieder des Ortsgerichts von der Gemeindevertretung zu wählen und anschließend dem Amtsgericht vorzuschlagen. Die Ernennung nimmt das Amtsgericht vor.

Der Gemeindevorstand schlägt folgende Personen zur Wahl vor:

Wolfgang Wetz (Ortsgerichtsvorsteher)  
Henning Theis (Stellv. Ortsgerichtsvorsteher)

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag des Gemeindevorstands mit 18 Ja-Stimmen (einstimmig) zu.

TOP Beratung und Beschlussfassung  
B 6 Antrag der SPD-Fraktion  
Zukunft der freiwilligen Feuerwehr in Mittenaar

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Hubert Zöller, erläutert und begründet den Antrag.

Die SPD-Fraktion beantragt, die Gemeindevertretung möge beschließen: „Zur Zukunft der Feuerwehr in Mittenaar wird eine Arbeitsgruppe gebildet. Sie besteht aus dem Bürgermeister als Leiter der AG, je einem Mitglied der Fraktionen und dem Wehrführerausschuss.“

Dem Antrag wird einstimmig (18 Ja-Stimmen) zugestimmt.

Der Bürgermeister bittet die Fraktionen, innerhalb der nächsten zwei bis drei Wochen ein Mitglied für die Arbeitsgruppe zu benennen.

TOP Anfragen und Mitteilungen

B 7

Marco Dittmar berichtet, dass die Bankette auf dem Verbindungsweg von Ballersbach nach Sinn teilweise sehr ausgespült sind und fragt nach, wie von Seiten der Gemeinde damit umgegangen wird. Der Bürgermeister sagt zu, dies mit dem Bauamtsleiter zu besprechen. In diesem Jahr wird voraussichtlich provisorisch ausgeholfen, evtl. könnten für das kommende Jahr entsprechende Mittel in den Haushalt eingestellt werden.

Nicole Petersen erkundigt sich, ob die Radwege von Offenbach Richtung Altenkirchen und Bellersdorf wieder hergerichtet werden. Der Bürgermeister sagt zu, dass die Radwege zum Abschluss der Kläranlagen-Baumaßnahme wieder in einen guten Zustand versetzt werden.

Volker Stahl möchte wissen, ob auf dem Bauhof Glyphosat eingesetzt wird. Der Bürgermeister verneint dies.

Volker Stahl erkundigt sich nach dem Förderprogramm „Hessenkasse II“. Der Bürgermeister teilt mit, dass von Seiten des Landes Hessen in dieser Woche darüber beschlossen wurde.

Außerdem möchte er wissen, ob außer den Baumfällungen Im Seifen und bei der Kirche weitere Fällungen geplant seien. Der Bürgermeister verneint dies.

Markus Löffler teilt mit, dass sich in Offenbach in der Bahnhofstraße Schlaglöcher gebildet haben und bittet um Abhilfe. Der Bürgermeister berichtet, dass die Fa. Weiß und Sänger bereits beauftragt sei und bei geeigneter Witterung die Löcher in allen Ortschaften füllen werde.

Weiterhin spricht Markus Löffler die Hühnerhaltung zwischen der B 255 und dem Verbindungsweg Abzweigung Übernthal (Koblenzer Straße) zur Bahnhofstraße an. Dort seien regelmäßig Ratten anzutreffen. Außerdem stellt er in Frage, ob die Hühner bei der Tierseuchenkasse gemeldet sind.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

---

Klaus Becker  
Vorsitzender

---

Heike Brockhaus  
Schriftführerin